
Subject: Probleme nach fast 1 Jahr!

Posted by [Daniel Hahn](#) on Sun, 18 Nov 2007 19:04:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Chinchillas Pärchen sind schon fast ein Jahr !!! zusammen und haben sich bis jetzt supergut verstanden! Plötzlich ging Sie auf ihn los! Sein Schwanz hats erwischt, konnte aber sofort behandeln! Sie wurde immer so aggressiv, wenn er zu nahe kommt! Dann entschloss ich mich die beide zu trennen! Die beide Käfige sind ganz nahe zusammen! Bis jetzt ist keine Besserung aufgetreten! Wenn die beide Auslauf haben, ging sie gleich ins andere Käfig auf sein Lieblingsplatz! Er traute sich nicht mehr ins Käfig zurück! Musste sie dann wieder einfangen und ins andere Käfig bringen! Wer kann mir helfen, damit sich die beide wieder vertragen! :cry:

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!

Posted by [Gast](#) on Sun, 18 Nov 2007 21:03:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Du hast ein gegengeschlechtliches Pärchen? Ist das Böckchen kastriert? Wenn nicht, könnte sie möglicherweise tragend sein und ihn deshalb vertreiben wollen.

Ansonsten würde ich Dir raten, die Beiden erstmal zur Ruhe kommen lassen. Zum momentanen Zeitpunkt wirst Du sie nicht zusammenbringen. Im Gegenteil, die Aggression steigert sich noch mehr und eine spätere Vergesellschaftung wird unmöglicher...

Liebe Grüße

Ulli

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!

Posted by [Daniel Hahn](#) on Mon, 19 Nov 2007 16:21:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Uli

Die beide sind gegengeschlechtlich! Er ist nicht kastriert! Wie lange soll ich die beide nicht mehr zusammenkommen lassen? Aber die beide Käfige können wohl doch nebeneinander stehen? Eine gemeinsame Auslauf auch nicht?? Was hältst du von Boxmethode?

Liebe Grüße

Daniel

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Danie](#) on Mon, 19 Nov 2007 16:55:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Daniel,

ich hatte auch schon Probleme dieser Art - verursacht durch hormonelle Störungen eines trächtigen Weibchens, die so schlimm wurden, dass sie ihre Böckchen regelrecht zerfleischt hätte, hätte ich nicht eingegriffen.

Bock und Weibchen habe ich daraufhin für immer getrennt und das Weibchen mit einer Tochter zusammen gelassen, den Bock mit einem anderen Weibchen gesetzt., da sgab dann keine Probleme, wobei er sich sicherlich auch mit einem Böckchen vertragen hätte.

Allerdings solltest du dir ganz dringend gedanken über die Zucht machen, denn Nachwuchs wird bei gegengeschlechtlicher Haltung so oder so anstehen und der will auch gut vermittelt werden. Am besten, du schaust da mal hier im Forum zum Thema Zucht und Kastration unter Krankheiten, da findest du viel nützliches (Stamdaten, Zuchteignung, Zuchtbeginn, Nachwuchsvermittlung, etc.).

Zur vergesellschaftungsmethodig kannst du hier Threads finden:

Diskussion TB Methode

Wieso in kleinere Boxen??

Wenn du magst, kannst du auch hier mal schauen in unserer Umfrage.

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Gast](#) on Mon, 19 Nov 2007 22:39:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Daniel,

also ist ja fast davon auszugehen, daß zu erwartender Nachwuchs das Weibchen so aggressiv macht...

Die Trennung sollte auf jeden Fall über mehrere Wochen gehen. Die Tiere müssen sich erst einmal wieder beruhigen. Das Böckchen muß wieder Sicherheit bekommen und das Weibchen muß von ihrer Aggression wegkommen. Sicherheit braucht das Böckchen deshalb, damit es nicht bei jeder Bewegung des Weibchens panisch davonläuft. Denn dann geht das ganze wieder von vorne los.

Die Käfige nebeneinander? Würde ich nicht unbedingt machen momentan, zumindest nicht zu nahe. Denn so werden eher Aggressionen (und Angstzustände beim Böckchen) weiter geschürt, machen eine neue erfolgreiche Vergesellschaftung immer unwahrscheinlicher. Laß den Tieren erstmal Zeit...

Von der Box-Methode halte ich persönlich absolut nichts. Zumindest nicht so, wie sie i.d.R. praktiziert wird mit extrem kleinen Boxen ohne Bewegungsmöglichkeit etc etc. Wenn überhaupt, dann eine sehr große Katzentransportbox, die voll eingerichtet ist. Oder Freilauf auf neutralem Gebiet. Kommt aber immer auf die Charaktere der Tiere an. Die ultimative Erfolgsstrategie gibt es nicht bei Vergesellschaftungen...

Liebe Grüße
Ulli

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Tue, 20 Nov 2007 16:18:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie

Also habe ich dann keine Chance mehr, daß die beide wieder zusammen kommen? Schade! Die beide haben sich soooo gut vertragen! :luv2: Nachdem das Weibchen geworfen hat, will ich das Böckchen kastrieren lassen! So daß eine glückliche Familie wird! Scheint also nichts zu werden?? Nach Geburt sollte sie ja wieder normal sein? oder?

Liebe Grüße
Daniel

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Tue, 20 Nov 2007 16:33:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Uli

Wenn die beide Tiere getrennt sind, ist er ganz scharf drauf wieder zu ihr Weibchen zu kommen!! :wow: Er kratzt sehr oft am Käfig gegenüber anderen Käfig dort wo das Weibchen ist!!Habe das Gefühl, er will sie wiederhaben und sie momentan nicht! Dass er Angst hat, sehe ich nicht! ganz im Gegenteil! Trotzdem passt das ganze hinten und vorne nicht zusammen!

Dass sie tragend ist, halte ich das für möglich! Außerdem frisst sie wenig! Werde einfach mal abwarten! Nach dem Geburt werde ich das Böckchen kastrieren lassen! Hoffe, dass das Spuck zu Ende ist!

Liebe Grüße
Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Nina](#) on Tue, 20 Nov 2007 16:48:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

ich finde es sehr vernünftig, das Böckchen kastrieren zu lassen.
Beobachte die Gewichtsentwicklung des Weibchens gut - im letzten Drittel der Tragezeit sollte sie schon bedeutend zunehmen. Dann kannst du das Böckchen ja bereits kastrieren lassen - denn nach der Kastration ist er noch einige Wochen lang zeugungsfähig.

Es besteht allerdings das Risiko, dass das Weibchen den Bock auch nach der Aufzucht der Jungen oder wg. der Kastration nicht mehr akzeptiert.

Evtl. wäre es besser, je nachdem wie viele Junge mit welchen Geschlechtern das Weibchen zur Welt bringt (wenn es denn wirklich tragend ist), den Vater mit dem Sohn und das Weibchen mit der Tochter zusammen zu lassen.

Es gibt ja noch die Möglichkeit, dass das Weibchen "nur" hitzig war und deshalb so aggressiv reagiert hat - einfach weil es sich nicht decken lassen wollte.

LG,
Nina

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Tue, 20 Nov 2007 18:21:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Nina

Da ich mir überhaupt nicht sicher bin, daß sie tragend ist! Einen Wurf werde ich schon

abwarten! Falls ich jetzt das Böckchen kastriere und das Weibchen nur hitzig war habe ich dann Pech mit Nachwuchs! Nur wenn ich ganz ganz sicher bin, daß sie tragend ist dann würde ich ihn sofort kastrieren lassen! Was soll ich dann machen, wenn sie an das Gewicht verliert? Übrigens, soll ich die beide für immer getrennt halten? :cry:

Gruß Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Danie](#) on Wed, 21 Nov 2007 09:35:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

so wie ich das sehe, streiten sich deine Tiere - also sitzen sie im Moment nicht zusammen und vergesellschaften wirst du sie auch nicht sofort.

Wie ist das mit den Haltungsbedingungen bei dir?

Wie groß ist der Käfig?

Wie viele Versteckmöglichkeiten sind darin?

Was fütterst du?

Kommt es vor, dass sie sich um Futternapf oder Wasserflasche gestritten haben?

Wenn die Brunft der Grund für den Streit war und nicht die Trächtigkeit, wird es dir nicht nur einmal, sondern wohl jedes Mal passieren, dass sie sich streiten, wenn das Weibchen in Hitze kommt. Eine Kastration kann, muss aber nicht Abhilfe schaffen.

Wie genau sahen eigentlich die Verletzungen aus?

Normal sagt man, wenn einmal Blut geflossen ist, lässt man die Tiere getrennt, zumindest halte ich das auch aus Erfahrung so.

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Wed, 21 Nov 2007 16:20:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Die Haltungsbedingungen ist: tägliche gemeinsame Auslauf für ca 1-2 Stunden!

Die Käfig Maße: Moment messe schnell nach! :nod: 1meter breit, 60 cm tief und 1,30m hoch!

Versteck Möglichkeiten: 4 Korkrinden am Gitter befestigt, jeweils ca 30-40 cm lang, 1 Tonröhre am Boden liegend.

Futter: Heuraufe von außen, passt ca 3 Handvoll Heu rein, 2 Esslöffel voll Pellets von JR dazu noch 2 Hagebutten, zum Heu noch paar Mariendistel, Ab und zu eine (alle 14 Tage) Distelstange. sind lauter feine Sachen! :bounce:

Dass sie sich um Futternapf oder Wasserflasche gestritten haben, habe ich noch nie gesehen!

Er wurde schon mal ganz am Anfang, von ihr am Schwanz gebissen! Ist schon sicherlich 1/2 Jahr her! da war es viel schlimmer gewesen als wie jetzt!Danach verstanden sie die beide wieder super! Die neue Verletzung ist nicht schlimm gewesen. so ca 2 tropfen Blut kam raus! Habe dann mit 1% Wasserstoffperoxid desinfiziert! Am nächsten Tag ist es wunderbar verheilt.Nur noch eine kleine Kruste ist da (Stecknadelkopf Größe)

Übrigens: Gestern Abend habe ich eine neue gemeinsame Auslauf versucht! Sie ging wieder auf ihn los! Wenn er sich ganz ruhig sitzt, passiert nichts! Ist das etwa Revierordnung?? oder Sobald er läuft, ist sie sofort wieder hinter ihn her! Wenn die beide im getrennten Käfige sind, haben sie langweile und sie frisst kaum! Er Frisst genügend! Mache mir schon sorgen um die Lieblinge!

Liebe Grüße

Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Danie](#) on Wed, 21 Nov 2007 16:46:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Dany,

vom gemeinsamen Auslauf bei Tieren, die sich grundsätzlich nicht vertragen und aggressiv sind, halte ich nichts.

Ich selbst habe zwar schon beim Auslauf vergesellschaftet, aber nur bei zwei Tieren dessen Grundstimmung schon friedlich war und die ich ganz genau kannte (bei mir geboren), die sich

auch erst neu kennen gelernt haben dabei. Das hat aber auch nur genau 1 x funktioniert und sonst nicht (siehe Links oben).

Dieser Jagd-Flucht-Instinkt ist "normal" und wird sich meiner Meinung nach eher nicht legen, wenn du das so weiter machst.

Was bezweckst du mit dem gemeinsamen Auslauf?

Es scheint ja auch kein Problem von heute auf morgen zu sein, wenn sie ihn vor 1/2 Jahr schon mal gebissen hatte. Die Erfahrung, dass das wieder passieren kann, hast du ja nun auch gemacht.

Was die Fütterung angeht: lass am besten die Knabberstangen weg und gebe lieber Leckerchen, über dessen Inhaltsstoffe und dessen Wirkung du dich erkundigt hast (z.B. bei Kräutern). Hier ist weniger mehr.

Wie ist die Gewichtsentwicklung des Weibchens?

Was genau hast du jetzt weiter vor?

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Wed, 21 Nov 2007 17:03:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Danie,

Danke für die schnelle Antwort!

Ich dachte, dass die beide so friedlich im getrennten Käfige sitzen, dass sie sich wieder vertragen! Da habe ich mir getäuscht!

Leckerchen bekommen die beide auch! wie Löwenzahn, getr. Apfelstücke,

Wollte gestern das Weibchen wiegen! Hatte damit kein Erfolg gehabt, dass sie ruhig auf die Waage sitzen soll! War natürlich Leckerlie auf die Waage! hüpfte nur drauf und schon war sie weg!

Was ich weiter vorhabe? Als 2 Käfige kann ich leider nicht auf dauer halten! Möglich ist dass ich das Weibchen hergeben muss!

:cry: und eine neue besorge! evtl. ein Böckchen??!???

Gruß

Daniel

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Wed, 21 Nov 2007 19:46:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Endlich habe ich es geschafft, sie zu Wiegen! 540gr. bringt sie auf die Waage! Ist das ok??
Was hältst du davon wg die Hormone, sie zu Sterilisieren??

Gruß
Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Nina](#) on Wed, 21 Nov 2007 19:51:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

eine Sterilisation bei Chinchilla-Weibchen wird normalerweise von Tierärzten nicht durchgeführt, weil die Operation im Gegensatz zur Kastration ein viel größeres Risiko darstellt - der ganze Bauch muss geöffnet werden.

Ich würde dir dazu raten, dein Böckchen kastrieren zu lassen, oder, wie du schon erwogen hast, das Weibchen (wenn es denn nicht anders geht) weiterzuvermitteln und deinem Bock ein weiteres Böckchen als Partner zu geben.

LG,
Nina

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Wed, 21 Nov 2007 20:21:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Habe soeben beim Freilauf (getrennt) festgestellt, wenn das Weibchen am anderen Käfig dort wo das Böckchen wohnt anschnuppert ist er ganz Wild und gibt so ein laut vor sich wie bellen! Denke, dass die ganze Geschichte so ablaufen wird: Wenn beide zusammen sind, will das Böckchen..... und das Weibchen will nicht und wehrt sich! Was Denkst du dabei? Also ich denke, dass ich das Böckchen kastrieren soll!

Gruß
Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Nina](#) on Wed, 21 Nov 2007 20:27:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Dany,

Zitat:Also ich denke, dass ich das Böckchen kastrieren soll!

dazu würde ich dir auch raten.

Lass die Tiere erstmal keinen Kontakt miteinander haben, auch keinen gemeinsamen Auslauf, damit sie zur Ruhe kommen.

Ein paar Wochen nach der Kastration kannst du versuchen, sie wieder zusammensetzen. Vorher solltest du dich aber über die verschiedenen Vergesellschaftungsmethoden informieren (hier im Forum kannst du viel darüber lesen).

Besser noch wäre, wenn es jemanden in deiner Nähe gibt, der Erfahrung mit Vergesellschaftungen hat und dir helfen kann.

LG,
Nina

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Thu, 22 Nov 2007 20:59:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Leider gibt es in meiner Nähe niemanden! Danke auch daß ich das Böckchen kastrieren soll!
Also sind wir beide in gleichen Meinungen! Trotzdem werde ich ein bisschen abwarten! Laut
Weibchen Gewicht sagt mir, daß sie nicht tragend ist! :cry: WILL ABER SOOOO GERNE
EINE NACHWUCHS HABEN. Naja, wenn die beide nicht wollen, habe ich Pech! oder?

Gruß
Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Gast](#) on Thu, 22 Nov 2007 21:20:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dany,
Rosenheim ist nicht soooo weit weg von mir ;)
Du wirst auf jeden Fall noch abwarten müssen! Denn alle Versuche, die Du jetzt bzw. zu früh
startest, gefährden die vage Möglichkeit, die Beiden doch wieder zusammenzuführen. Die
Tiere müssen erstmal zur Ruhe kommen. Und da reden wir nicht von Stunden oder ein paar
Tagen - sondern von Wochen...

Darf ich fragen, warum Du unbedingt Nachwuchs haben willst?
Und vor allem - hast Du Dir über die Konsequenzen Deines Wunsches ausreichend Gedanken
gemacht? Was passiert z.B. wenn es zwei Böckchen sind?

Liebe Grüße
Ulli

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Fri, 23 Nov 2007 14:14:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Uli,

Hast recht, wir sind gar nicht soooo weit auseinander! :nod: Habe mir darauf eingestellt, beide
für längere Zeiten zu trennen! Aber die Käfige dürfen doch nebeneinander stehen? Falls das
Weibchen Freilauf hat, darf sie am Böckchens Käfig schnuppern? oder umgekehrt?

Wg. Nachwuchs! Dachte dass die Eltern mit Ihre Kindern gut verstehen würde! Egal ob Bock

oder Weibchen. Hab ich mich da gewaltig getäuscht?

Liebe Grüße
Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Danie](#) on Fri, 23 Nov 2007 15:19:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

wenn es weiblicher Nachwuchs ist und der Bock kastriert wird, ist das normal möglich.

Problematisch wird es, wenn es Böckchen sind, die müssten dann auch früh kastriert werden, da sonst Inzucht geschehen wird oder sich die Böckchen um das/die Weibchen streiten werden.

Eine Kastration verhindert dann zwar die Inzucht, nicht aber, dass die Böckchen sich trotzdem streiten könnten.

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Sat, 24 Nov 2007 09:57:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Dann bin ich etwas schlauer geworden! :blush: Werde dann bald das Böckchen kastrieren lassen! Dann kann ich nur hoffen, daß das Weibchen nicht tragend ist! Laut Gewichtstabelle hat sie nichts zugenommen! Hoffe, daß dann die beide auch wieder gut verstehen werden!

Liebe Grüße

Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Tue, 27 Nov 2007 17:38:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, habe soeben die Tiere Gewogen! Was mir sorgen macht ist die ständige Gewichtsabnahme vom Weibchen!!!!!!
am 21.11. hat sie 540gr
am 22.11. hat sie 520gr
am 26.11. hat sie 510gr

Warum diese ständige Abnahme??????

Gruß Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Danie](#) on Tue, 27 Nov 2007 17:52:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

entweder stressbedingt durch den Streit oder sie hat vielleicht auch eine Krankheit, wesshalb der Streit erst anfang.

Wie ist denn ihr Fressverhalten?

Zahnkontrolle und Kotanalyse könnte schon mal diese Dinge abklären.

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Thu, 29 Nov 2007 19:53:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Dani

Ihre Fressverhalten vom Weibchen ist eigentlich ganz normal! Kot ist ebenfalls auch ganz normal! Die Zähne vom Weibchen ist leicht gelblich! Danke, mir wurde soeben kräftig in die Finger gebissen! Die Böckchens Zähne sind schon vom anfang an weiß! Weiß aber nicht warum!! Haben alle Vitamine, Kalk usw zur Verfügung!!!! Aber erst heute hat das Böckchen

einen weichen Kot bekommen! Hoffe, daß ich das schnell im Griff bekommen! Gewicht vom Bökkchen ist seit Wochen gleich geblieben +/- 10 gr!

Gruß
Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Danie](#) on Fri, 30 Nov 2007 11:32:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

die Zähne des Bökkchens sollten auch gelblich oder orange sein. Vielleicht stimmt etwas mit ihm nicht und das ist vielleicht auch der Grund, warum das Weibchen ihn beißt/jagt.

Ich kennen die JR-Pellets nicht, aber vielleicht ist diese Zusammensetzung für das Bökkchen nicht optimal?

Dass der Kot "normal" aussieht, sagt nichts darüber aus, ob sich darin vielleicht Bakterien oder Parasiten befinden, die für die Probleme verantwortlich sind ;)

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Daniel Hahn](#) on Fri, 30 Nov 2007 13:59:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Danie

Die JR Pellets sind die einzige (bis jetzt) die sie fressen! alle andere mögen sie nicht! Hatte mal die von Vitakraft! Dabei haben beide starken Durchfall bekommen! Denke, daß er durch Aufregung Durchfall bekommen hat! Heute sieht es schon viel besser aus! Nächste Woche werde ich einen Termin beim Ta machen wg kastrieren und da frage ich gleich wg. die Zähne! Übrigens, welche Peletts verwendest du?

Lg Dany

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!
Posted by [Danie](#) on Fri, 30 Nov 2007 16:14:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

die meisten hier füttern keine Pellets aus Zoohandlungen.

Ich füttere Ovator Chinchilla Vital, es gibt aber noch eine ganze Reihe anderer Hersteller.

Schau mal unter NicetoKnow hier im Forum nach Einkaufsgemeinschaften in deiner Nähe oder in der Shopliste.

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!

Posted by [Daniel Hahn](#) on Tue, 04 Dec 2007 16:32:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, Danie

Danke! Habe mir auch so ein Futter gekauft! Schmecken auch gut! grinz!!

Anbei habe ich ein Kurzvideo beigefügt! Schau sie bitte mal an und sag mir was das sein soll?? Sind sie friedlich? oder total aggressiv?

Lg Dany

File Attachments

1) [Video0002.3gp](#), downloaded 211 times

Subject: Re: Probleme nach fast 1 Jahr!

Posted by [Daniel Hahn](#) on Thu, 06 Dec 2007 17:25:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Anscheinend weiß keiner, was dieses Verhalten zu bedeuten hat?

:hilfe:

Übrigens wird das Böckchen am Montag um 9:45 Uhr Kastriert! Ein komisches Gefühl habe ich schon! Mir tut das ganze so leid! Aber ist wohl sicher besser!

Übrigens zum Thema Vergesellschaftung! Seit ein paar Wochen halte ich die Tiere getrennt wg. Rauferei! So wird es noch weiterhin bleiben! Wie soll dann die Neuvergesellschaftung aussehen? Im Käfig oder beim Freilauf um festzustellen ob die beide sich wieder vertragen??:kuss:

Gruß Dany
